

Vielseitig in der Anwendung – variabel bei der Farbgestaltung

Die Deckfarbe von Remmers ist ein Alleskönner, wenn es um ihre Einsatz- und Gestaltungsmöglichkeiten geht. Der umweltgerechte, lösemittelarme Schutzanstrich auf Wasserbasis – ausgestattet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel – schützt den Untergrund über viele Jahre hinweg und wird vom Hersteller in 15 Farbvarianten sowie individuellen Sonderfarbtönen angeboten. Durch kreatives Mischen der Standardfarbtöne untereinander lassen sich darüber hinaus zahlreiche weitere Trend-Farbtöne erzielen. Damit lassen sich beispielsweise Holzverkleidungen, Fachwerk, Holzhäuser und Zäune zuverlässig schützen. Auch für andere Untergründe und Anwendungen wie Zinkdachrinnen, Zinkbleche, Putz oder Mauerwerk eignet sich die leicht zu verarbeitende und gut deckende Farbe in seidenmatt mit ihren lichtbeständigen Pigmenten.

Der elastische Anstrich blättert nicht ab, ist farbtou- und wetterbeständig sowie schlagregenfest. Außerdem ist der Anstrich diffusionsoffen, d.h. Feuchtigkeit, die doch ihren Weg ins Holz gefunden hat, kann wieder entweichen, so dass es nicht zu einem Nässestau bzw. einer Fäulnisbildung unter der Oberfläche kommt. Deckfarbe trocknet schnell und ist danach geruchslos. Auf den meisten Untergründen empfiehlt es sich, die Deckfarbe zunächst verdünnt mit bis zu 10 % Wasser aufzutragen und nach der Trocknung den unverdünnten Schlussanstrich auszuführen. Bei der Verwendung von weißen bzw. hellen Farbtönen muss der Untergrund zunächst mit Isoliergrund von Remmers behandelt werden. Dies verhindert, dass wasserlösliche, farbige Holzinhaltstoffe durch die Beschichtung „durchschlagen“ und das strahlende weiß der Beschichtung beeinträchtigen.

Hölzer im Außenbereich, die vor Bläue, Fäulnis und holzerstörenden Insekten geschützt werden sollen, sind mit einem Holzschutzmittel vorzubehandeln. Holz im Innenbereich wird dagegen ohne Holzschutzgrundierung gestrichen.

32 Zeilen á 60 Anschläge

Löningen, den 10. August 2015

Autor: Christian Behrens, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bei Veröffentlichung bitten wir um 2 Belegexemplare an:
Remmers Baustofftechnik GmbH
Unternehmenskommunikation
Frau Marlene Wilzek
Bernhard-Remmers-Straße 13
49624 Löningen



Die Verarbeitung der Remmers Deckfarbe kann durch Streichen, Rollen oder Spritzen erfolgen.

Bildquelle: Remmers Baustofftechnik, Löningen



Bei Zäunen lässt sich das Eindringen von Feuchtigkeit nie ganz vermeiden. Deshalb ist es wichtig, atmungsaktive Anstriche wie z.B. die Deckfarbe von Remmers zu verwenden.

Bildquelle: Remmers Baustofftechnik, Löningen